

Unverkäufliche Leseprobe des St. Benno-Verlages

benno

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© St. Benno-Verlag GmbH, Leipzig 2010

Foto von der Pfarrkirche

Mein Firmspruch:

Am

empfang


geboren am

getauft am

in der Kirche

in

das Sakrament der heiligen Firmung.



O Geist,
wie Sturm und Feuer
und doch wie Tau so mild,
o komm in meine Seele,
vollende du mein Bild.
O schenke deine Früchte,
die sieben Gaben mir.
O komm, du Geist der Liebe,
ich sehne mich nach dir.

Joachim Reinelt

Das Firmbuch

Segenswünsche, Gedanken und Impulse

benno

Das Apostolische Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde,
und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige katholische Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.
Amen.

1 *Wir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.*

Was ist Firmung?

Ein Kuss von Gott, ein Zeichen der tiefen Zuneigung Gottes zu dir. Er nimmt dich in seine Arme. Der gütige Vater, der dich ganz nah bei sich haben will. Er spricht ja auch von dem Hauch – vom Anhauchen Gottes. Das heißt: Ich spüre seinen Atem, seine Nähe, ich bin wirklich ganz bei Ihm. Ist das nicht Firmung?

Die Menschen sind ganz verschieden, wunderbar verschieden. Es gibt keine Kopie von dir, sondern jeder ist nach dem Bild Gottes Original, einmalig und insofern unersetzbar.

Niemand könnte, wenn es dich nicht gäbe, dich ersetzen. Diese Einmaligkeit von Gott her ist Größe, schenkt, bereichert. Dazu muss man sagen, dieser Gott, der dich jetzt in seinem Geist stärkt, firmt, dieser Gott hat von Ewigkeit her gewollt, dass es dich, so wie du bist, gibt. Das ist das Bild, das wir von Gott haben, und damit haben wir auch Ruhe, Geborgenheit und Sicherheit, leben in Ihm.

2 *und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn.*

Mitten unter euch steht er, auf den es ankommt. Wir sind immer nur seine Stimme. Das dürfen wir sein. Dazu hat er uns gerufen. Das ist unsere Gnade. Wir stehen unter ihm. Wir sind seine Diener.

Wo und wie ist der Herr mitten unter uns zu finden?

Christus ist dort, wo die Gemeinschaft stimmt, wo das Miteinander aus dem Herzen kommt, nicht erzwungen ist, sondern wo man gern in seinem Namen, in seiner Liebe beieinander ist.

Das erste Zeichen seiner Anwesenheit ist Freude. »Freut euch zu jeder Zeit.« Meine lieben Schwestern und Brüder, das ist ein Charakteristikum einer Gemeinschaft, die Ihn in der Mitte hat. Sie ist bei allen schmerzlichen Erfahrungen, die sie zu ertragen hat wie jede andere, geprägt von einer tiefen inneren Freude. Denn die Menschen dieser Gemeinschaft wissen: Er hat alles, was an Last und Not über uns kommt, umgewandelt in neues Leben.

Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters
und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.
Amen.

Ehre sei dem Vater

Ehre sei dem Vater
und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang,
so auch jetzt und alle Zeit
und in Ewigkeit.
Amen.



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Informationen sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

QUELLENVERZEICHNIS

S. 40/41: T: »Veni Creator Spiritus«, Übertragung Friedrich Dörr 1969.

FOTONACHWEIS

Titelbild: © picture-alliance/Bildagentur Huber, Frankfurt/Main

S. 9, 16/17: © Rauch-Color-Dia, Michelstadt

S. 10/11: © Waltraud Klammet, Ohlstadt

S. 14/15: © KNA-Bild, Bonn

S. 20: © PantherMedia GmbH, München

S. 21: © Pressestelle Bistum Dresden-Meißen

S. 26/27, 30/31: © Erwin Wodicka, BilderBox.com

S. 35: © Franz Josef Rupprecht, www.kathbild.at

Wir haben uns bemüht, alle Inhaber von Text-
und Bildrechten in Erfahrung zu bringen.
Für zusätzliche Hinweise sind wir dankbar.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.st-benno.de

ISBN 978-3-7462-2838-9

© St. Benno-Verlag GmbH, Leipzig

Stammerstraße 11, 04159 Leipzig

Umschlag und Gestaltung: Ulrike Vetter, Leipzig

Herstellung: Arnold & Domnick, Leipzig (A)